

Maria Hilf

Kleinholz
Bote

CPPS



Februar 2016

News Termine Berichte

Liebe Freunde und Wohltäter der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Kleinholz, liebe Freunde und Wohltäter der Missionare vom Kostbaren Blut!

So wie der Beginn eines neuen Jahres, so ist auch der Beginn der Fastenzeit ein Anlass für Vorsätze. Mit dem **Aschermittwoch** beginnen die vierzig Tage der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Jesu Christi. Diese österliche Bußzeit will uns dazu anleiten, das eigene Leben zu überdenken und -wo nötig - die Weichen neu zu stellen.

Die Fastenzeit konfrontiert uns mit unseren Schwächen, mit Versagen und Schuld, damit wir erkennen, wo wir einen neuen Anfang setzen sollen. Gleichzeitig richtet sie unseren Blick auf die Passion Jesu, der uns durch sein Leiden und Sterben befreit hat zu einem neuen Leben.

Der Prophet Jesaja (58,1-12) zeigt den eigentlichen Sinn des Fastens auf, wenn er betont, dass es nicht um öffentlich demonstrierte Verzichtleistungen geht, sondern um die innere Erneuerung der Beziehung zu Gott und den Mitmenschen; es braucht dazu eine persönliche Umkehr. Richtig verstanden meint Fasten ein "Beten mit Leib und Seele".

Mit konkreten Vorsätzen und einer passenden Methode, wie wir die Vorsätze überprüfen können, werden wir garantiert Fortschritte machen. Hier die fünf wichtigsten Tipps zu guten Vorsätzen: • Gute Vorsätze sind realistisch. • Gute Vorsätze sind konkret (nicht ein vager Vorsatz, sondern ein konkretes Ziel formulieren – „bis Ostern habe ich 2 kg abgenommen.“). • Nicht nur gute Vorsätze sind wichtig, sondern auch eine gute Methode, damit ich sie auch wirklich in die Tat umsetze – was tue ich, um mein Ziel zu erreichen (notwendige Erinnerung, Kontrolle, Motivation)? – Bsp.: „um an das Morgengebet zu denken, hänge ich mir einen Zettel an den Spiegel und zur Kontrolle führe ich eine Tabelle.“ • Nicht aufgeben, auch wenn es mal einige Tage nicht geklappt hat (Mutlosigkeit kommt nie von Gott, sondern immer vom Teufel). • Unterstützung suchen – es ist leichter ein Ziel zu erreichen, wenn man es mit einem guten Freund gemeinsam anstrebt (dennoch bleiben es natürlich meine Vorsätze). Hilfreich können noch folgende Hinweise sein: • Gute Vorsätze betreffen die Bereiche, in denen es am wichtigsten ist, dass ich mich bessere (oftmals können kleine Änderungen in meinem

Leben eine große Wirkung haben). • Sofort damit beginnen, die Vorsätze in die Tat umzusetzen. Aus Erfahrung weiß man, dass die Umsetzung von vorgenommenen Dingen umso unwahrscheinlicher wird, je länger wir damit warten. • Motivation suchen : Nicht jedes Ziel, das ich mir als Vorsatz nehme, ist so attraktiv, dass es alleine schon Motivation genug ist – es kann daher hilfreich sein, mir eine „tolle Belohnung“ zu gönnen, wenn ich das Ziel erreicht habe. Wir alle wissen aus Erfahrung, dass es nicht einfach ist, eingefahrene Gewohnheiten zu ändern. Wir wissen aber gleichfalls, wie angenehm ein Mitmensch ist, der offen für eine gutgemeinte Kritik ist und tatkräftig daran arbeitet, jeden Tag ein kleines Stück besser zu werden. Eigentlich möchte jeder von uns zu dieser Gruppe von Menschen gehören. Wie wäre es, wenn Sie nach der Lektüre dieser Zeilen gleich einen geeigneten Zeitpunkt ins Auge fassen, um sich in Ruhe Gedanken zu Ihren eigenen Jahresvorsätzen zu machen? Diese Vorsätze schreiben Sie auf einem Blatt Papier kurz nieder und legen es an einen passenden Ort, damit Sie das Niedergeschriebene von Zeit zu Zeit wieder durchlesen können. Eine gesegnete Fastenzeit!

Termine – Missions-u. Exerzitienhaus Maria Hilf -Tel. 05372 – 62620 maria-hilf-kufstein@tele2.at Für den Inhalt verantwortlich: P. Andreas Hasenburger, CPPS

02. Feb. 20 Uhr: **Glaubenskurs** - P. Andreas Hasenburger, CPPS

"Jesus hatte Mitleid mit den Menschen ... er lehrte sie lange" (vgl. Mk 6,34)
Die geistigen Werke der Barmherzigkeit

03. + 17. Feb. 20 Uhr 20: **pray&praise** - www.gebetkreis-kufstein.at

10. + 24. Feb. 20 Uhr 15: **Weggemeinschaft im Zeichen des Blutes Christi**

13. Feb.: **Fatimafeier** (Beichtgelegenheit ab 18 Uhr 30)

15. Feb. 20 Uhr 15: **Katechese** im Stüberl - P. Richard Pühringer, CPPS

17. Feb. 20 Uhr 15: Dekan Dr. Ignaz Steinwender „**Ist Gott nur barmherzig oder auch gerecht?**“

21. Feb. **Café St. Kaspar**: Kuchenspenden willkommen (Info an Erni, Tel. 0664 5632778)

22. Feb. 20.15 h: **Anbetertreffen - Infoabend für alle Interessierten!**

Organisatorisches, Kurzkatechese über Euchar. Anbetung, kleiner Umtrunk.
Dauer ca. 1 Stunde ***Der Herr wartet auf Dich***

03. – 06. März: **Schweigeexerzitien für Frauen** – P. Richard Pühringer, CPPS

Säumen wir nicht, IHM auch unter der Woche zu begegnen

Anbetung: jeden Donnerstag von 7 Uhr bis Freitag 7 Uhr

Beichtgelegenheit: Montag bis Samstag 10 - 12 Uhr u. 16 - 18 Uhr

Durchschreiten der Heiligen Pforte

Wochentagsmessen: Dienstag, Donnerstag, Samstag: 7 Uhr,
Montag, Mittwoch, Freitag: 19 Uhr 30 (19 Uhr Rosenkranz)